

Jahresbericht



2024

der
Bücherei Bernbeuren

Am Hügel 8
86975 Bernbeuren
Tel. 08860 / 9219591
buecherei@bernbeuren.de

Öffnungszeiten:

Montag: 16.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.30 Uhr
(Schulausleihe Dienstag: 8 Uhr – 10:30 Uhr)

Angebote:

Bilderbücher für Kleinkinder		Schöne Literatur	
Erstleserbücher		Sachbücher für Erwachsene	
Kindersachbücher	Tiptoi-Bücher	Tonies	Zeitschriften
Kinder- & Jugendromane	DVDs	Hörbücher für Klein & Groß	

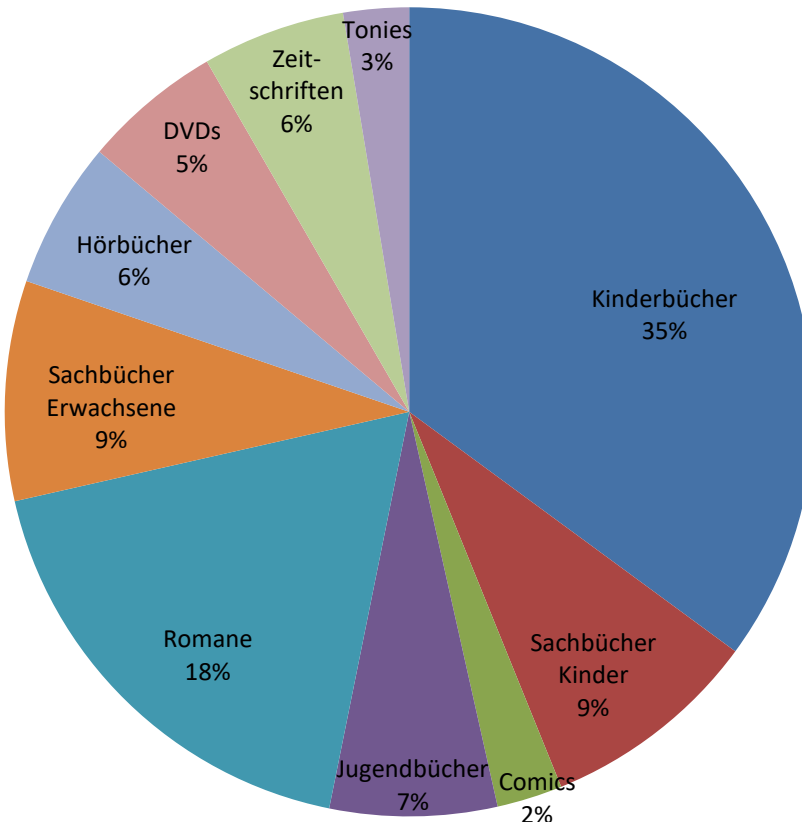
Ausleihfristen:

Bücher und Hörbücher: 4 Wochen
Zeitschriften / Tonies: 2 Wochen
DVDs: eine Woche
(Verlängerung/Vorbestellung möglich)

Mitgliedschaft:

Familien-Jahresbeitrag: 10 Euro
Erwachsene: 8 Euro
Kinder bis 16 Jahre: 5 Euro

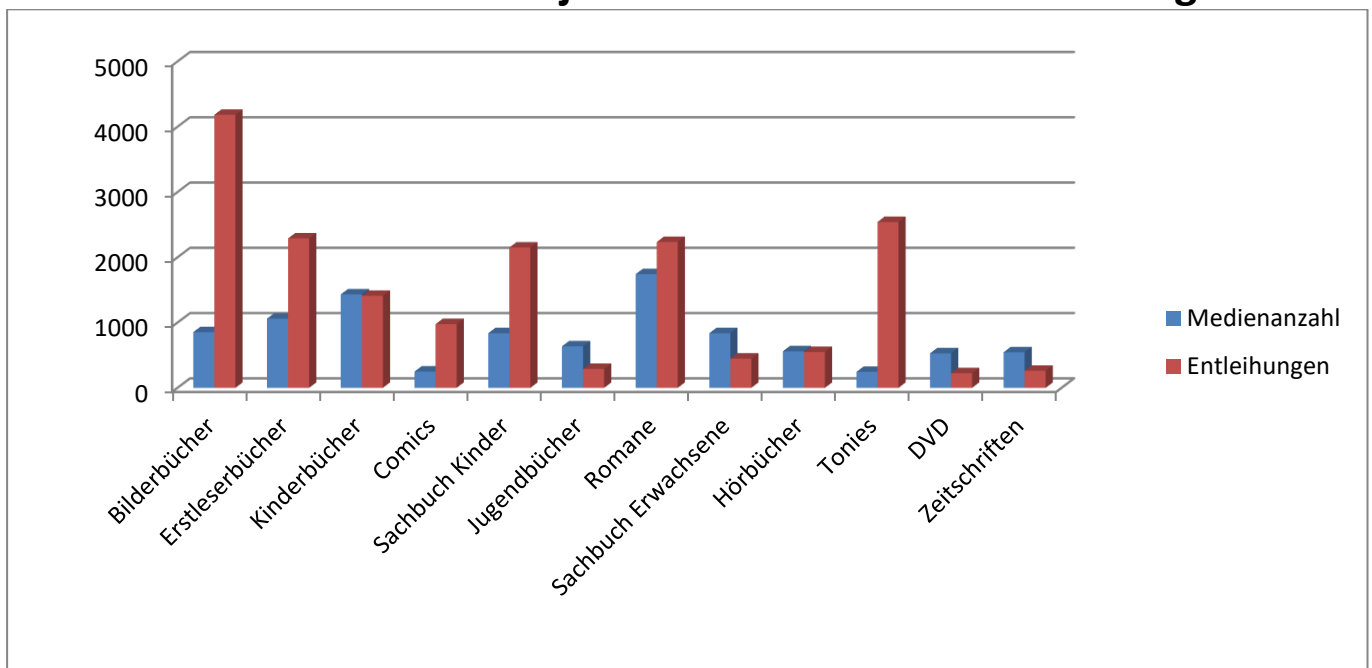
Medien-Aufteilung



Medienbestand zum 31.12.2024

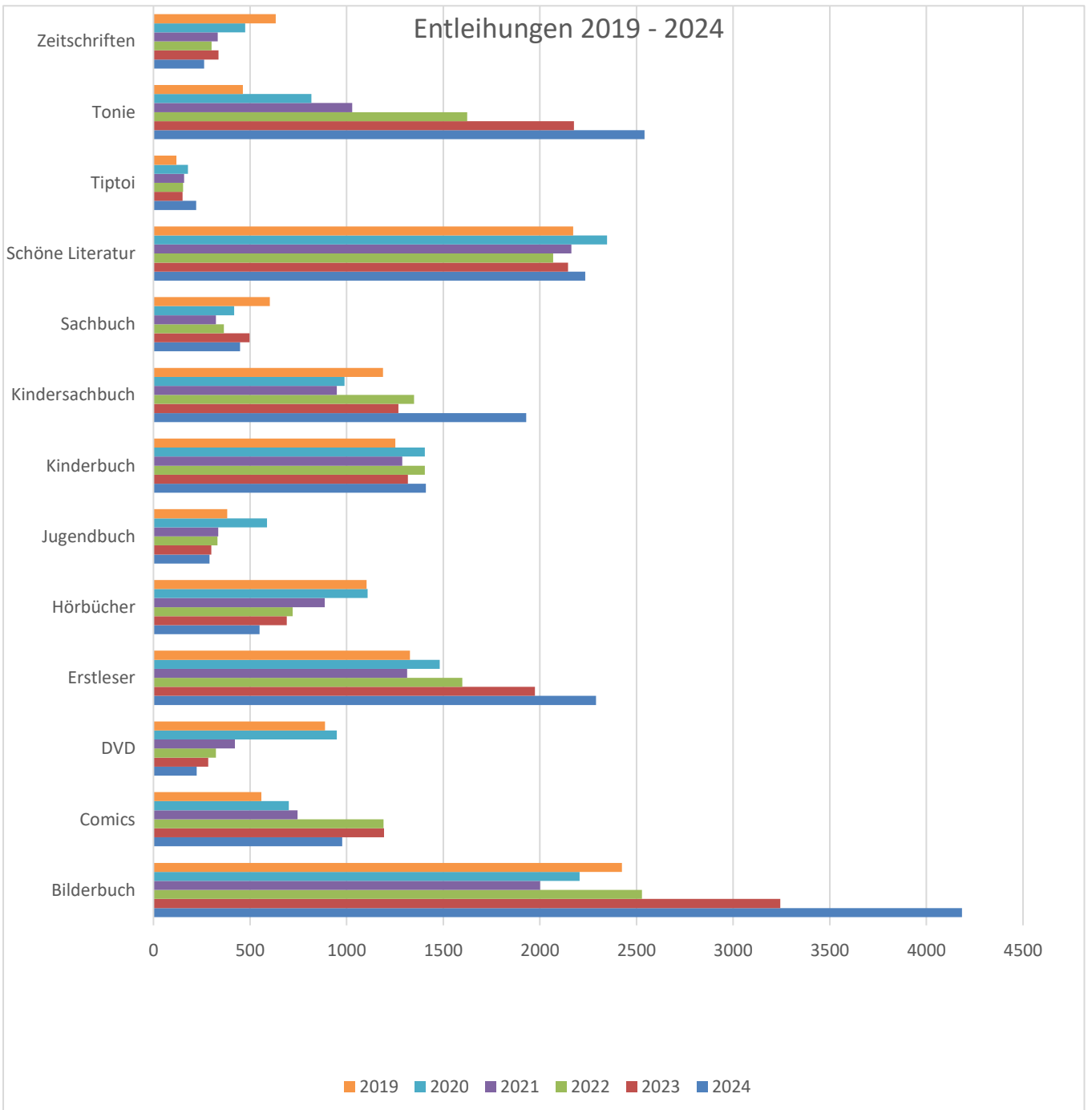
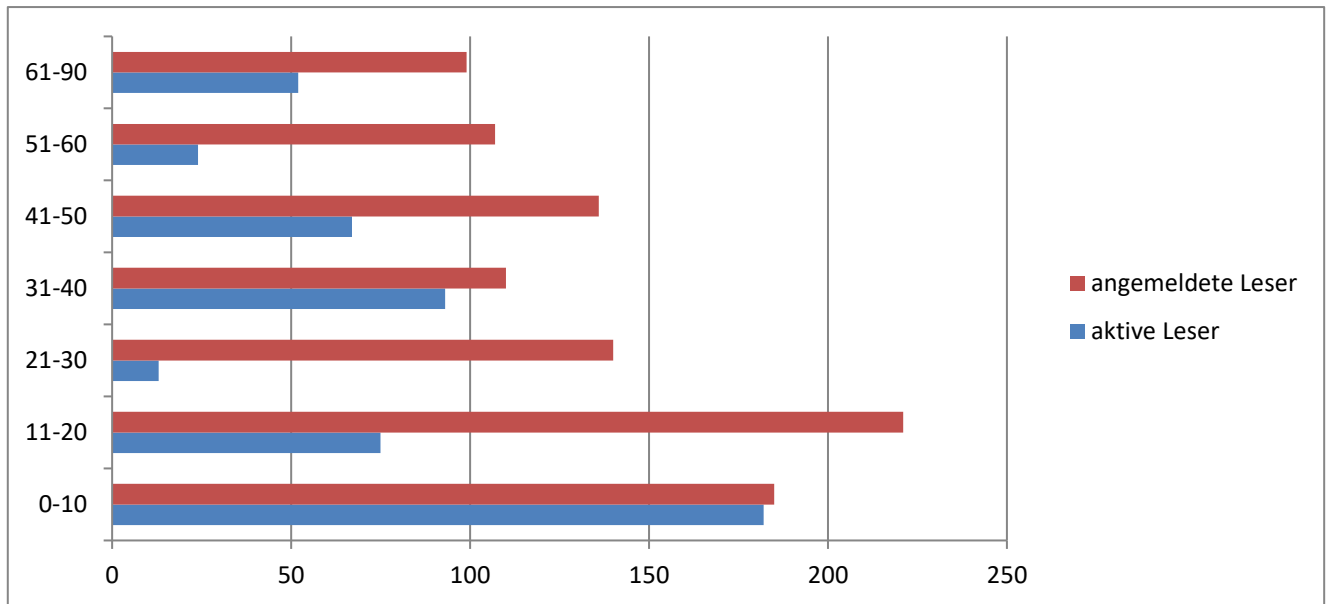
Mediengruppe	Bestand	Entleihungen 2024 (mit Verlängerungen)
Bilderbücher	853	4184
Erstleserbücher	1060	2290
Kinderbücher	1432	1410
Kindersachbücher	838	2150
Comics	250	977
Jugendbücher	637	290
Romane	1743	2235
Sachbücher	838	448
Hörbücher	560	549
Tonies	245	2541
DVDs	529	224
Zeitschriften	545	262

Vorhandene Medien je Bereich und deren Entleihungen



Insgesamt wurden im Jahr 2024 von unseren **506 aktiven Leser/innen**, darunter auch viele Familien, **17.560 Entleihungen** (inkl. Verlängerungen) getätigt. Derzeit angemeldet sind bereits 958 Personen, wovon einige auch aus Lechbruck, Prem oder Stötten kommen. Wir freuen uns über **53 Neuanmeldungen!**

Altersstruktur 2024



Im abgelaufenen Jahr gaben wir 5480 Euro für Neukäufe aus. Zusammen mit den von Lesern gespendeten Titeln wurden so wieder 486 Medien neu in die Regale eingestellt. Da wir immer noch einen Restbetrag des Kinderbibliothekspreises aus 2023 zur Verfügung hatten, konnte erneut in den Kinderbereich investiert werden, aber auch für die Erwachsenen gab es Romane, Thriller oder Historisches sowie interessante Sachbücher zu entdecken. Dabei orientieren wir uns an Bestsellerlisten und Buchtipps vom Sankt Michaelsbund oder unserer Leserschaft.

Aussortiert wurden 173 Titeln, so dass unseren Lesern rund 9500 aktuelle Medien auf 106 qm Büchereifläche zur Verfügung stehen.

Die größten Einnahmen/Ausgaben des Jahres 2024

Einnahmen: Büchereikasse und eigene Aktionen 2334 Euro, Spenden von Privatpersonen u. Firmen 120 Euro, Zuschüsse über den Sankt Michaelsbund 300 Euro, Staatszuschuss 1000 Euro, Gemeinde 5387 Euro und Pfarrei 100 Euro. Dadurch konnten wir finanzieren....

Ausgaben: Medien und Einbindematerial 5977 Euro, Homepage/EDV/Onlinekatalog 1457 Euro, Veranstaltungen 466 Euro, Versicherung 179 Euro, Büro-/ Raumbedarf 40 Euro, Personal- und Fortbildungskosten 295 Euro, Regal 123 Euro und Mitgliedsbeitrag SMB 100 Euro.

Online-Medienkatalog

2021 ging unser Online-Medienkatalog an den Start, der für viele Leser*innen nicht mehr wegzudenken ist. Rund um die Uhr können Medien selbständig verlängert oder vorbestellt werden. Das Entdecken der Neuanschaffungen oder das Durchstöbern des kompletten Bestandes macht hierbei besonders viel Spaß. Die Digitalisierung macht die Bücherei dadurch attraktiver und jederzeit für Recherchen oder das Verwalten des Leserkontos zugänglich.

Das Online-Angebot in Zahlen im Jahr 2024:

Es wurde 2074 Mal nach Neuerscheinungen, 4923 Mal nach bestimmten Titeln und 461 Mal nach Hitlisten gesucht. Diese Suchen sind auch ohne das Einloggen in ein Leserkonto möglich, so dass sich z.B. Interessierte vor einer Mitgliedschaft in der Bücherei über unser Angebot informieren können.

Es fanden aber zum Vormerken, Vorbestellen oder Verlängern zudem noch 1586 Logins statt. Verlängerungen bequem von zu Hause aus wurden 1299 Mal genutzt.



Gemeinde
Bernbeuren
Bücherei

Bücherei
Bernbeuren

Startseite Suchen Neuerwerbungen Topliste Antolin Register Leserkonto

Willkommen im WebOPAC der Bücherei Bernbeuren.
Sie können über unseren gesamten Medienbestand recherchieren (9.309 Medien),
Verlängerungen vornehmen und Ihr Leserkonto einsehen.

Jugendbücher

1. Harry Potter - Reihe
2. Conni 15 - Reihe
3. Königreich der sieben Höfe - Reihe
4. Crescent City - Reihe
5. Lügentochter
6. Bartimäus-Reihe
7. Soul Survivor - Reihe
8. Einmal Pech und elfmal Glück
9. Lottery Boy
10. Nicht weg und nicht da

DVD

1. Die Schule der magischen Tiere
2. Bo und der Weihnachtsstern
3. Checker Tobi
4. Raus aus dem Teich
5. Ein Dorf sieht schwarz
6. Drachenzähmen leicht gemacht
7. Shaun das Schaf
8. Das Schicksal ist ein mieser Verräter
9. Meister Eder und sein Pumuckl
10. Paddington

Romane/Krimis

1. Tagebuch einer Wasserleiche
2. Himmelsstürmerin
3. Steckerlfischfiasko
4. Zornige Söhne
5. Achtsam morden - Reihe
6. Die Burg

7. Leuchtende Tage
8. Bei euch ist es immer so unheimlich still
9. Aspergers Schüler
10. Zeit zu verzeihen

Sachbücher Erwachsene

1. Nüüf - Hinauf
2. Frag den Buddha
3. Yoga
4. Du kannst alles lassen, du musst...
5. Wie du Menschen loswirst, die ...
6. Oma, ich fahr schon mal den Rollstuhl vor
7. Ein Schätzchen war ich nie
8. Herr Boning geht baden
9. Das große Kneipp-Buch
10. Wo ein Fuck it, da ein Weg

Bilderbücher

1. Miraculous
2. PAW Patrol
3. Dinosaurier auf dem Bauernhof
4. Zilly und Zingaro - Reihe
5. Wo ist der kleine Drache?
6. Flausch
7. Ixi und die Gipfelstürmer
8. Der Löwe in dir
9. Leonard - Reihe
10. Koala denkt sich heut´ was aus

Kinderbücher

1. PAW Patrol
2. Das magische Baumhaus kids-Reihe
3. Mia and me - Reihe
4. Mariella Meermädchen
5. Die drei ??? Kids - Reihe
6. Der Räuber Hotzenplotz
7. Petronella Apfelmus
8. Die Schule der magischen Tiere
9. Qualle im Krankenhaus
10. Krumpflinge

Tonies

1. PAW Patrol
2. Bagger Mats & seine Freunde
3. Wieso? Weshalb? Warum? - Reihe
4. Bibi Blocksberg – Die Prinzessin
5. Ostwind

6. Conni auf dem Bauernhof
7. Feuerwehrmann Sam
8. Vampirina
9. Anne Kaffeekanne
10. Asterix der Gallier

8. Januar bis 24. April: Strickeria

Nach einer kleinen Weihnachtspause startete unsere Strickeria wieder ins neue Jahr. Der Nadeltreff fand immer montags von 18 bis 21 Uhr statt. Zur Strickeria sind ausdrücklich auch Nicht-Mitglieder oder Personen aus den Nachbarorten, die gerne in geselliger Runde stricken, herzlich in der Bücherei willkommen.

4. März: Kinderbetreuung während des Kerzenbastelns des Fördervereins

9. März: KAG-Treffen

Die Treffen der Kreisarbeitsgemeinschaft Ostallgäu sind wertvolle und motivierende Nachmittage, die zum Austausch einladen. Jedes Jahr wird hierbei eine andere Bücherei besucht und man nimmt interessante Ideen für Aktionen mit nach Hause. 2024 fand das Treffen in Irsee statt und natürlich gab es neben Kaffee und Kuchen auch wieder viele Tipps und Infos von Peter Hart vom Sankt Michaelsbund und KAG-Leiterin Anna Arndt aus Aitrang.

19. / 26. April und 3. Mai: Büchereiführerschein mit den Vorschulkindern

Es hat wieder richtig Spaß gemacht, den Vorschulkindern die Bücherei an drei Freitagen näherzubringen und gemeinsam auf Entdeckungstour zu gehen. Den Büchereiführerschein bestanden haben natürlich alle. Die Regeln in einer Bibliothek werden dabei immer über das Holztheater und die Geschichte „Pippilothek“ vermittelt. Eine Maus erklärt einem Fuchs, wie man mit Büchern umgeht und was beim Entleihen, der Ausleihfrist oder den verschiedenen Medienarten zu beachten hat. Die Kindersachbücher werden dazu genauer in einer Art Memory-Spiel angeschaut. Abschließend wird beim letzten Besuch noch ein Quiz mit Gegenständen gespielt, die alle etwas mit der Büchereiarbeit zu tun haben. Zur Verleihung des Führerscheins kam auch Kindergartenleiterin Benedikta Bentenrieder, die den Kindern besondere Erinnerungen zu ihren mitgebrachten Büchern erzählte. Das Bücherei-Team überreichte mit der Urkunde auch ein kleines Geschenk samt Lesezeichen, Türhänger und etwas Süßem und gratulierte zum Titel „Büchereifuchs, der sich nun bestens in der örtlichen Bibliothek“ auskennt. Wenn die künftigen Erstklässler im Herbst in die Grundschule kommen, sind sie für den wöchentlichen Besuch bereits bestens vorbereitet und natürlich können die Kinder mit ihren Familien auch schon vorher zur Ausleihe am Nachmittag vorbeikommen, wenn sie nicht sowieso schon regelmäßige Leser bei uns sind.



26. April: Bücher- und Spieleabend

Ein voller Erfolg war der Spiele- und Bücherabend rund um „Die Schule der magischen Tiere“, welcher im Rahmen der Tage der Jugend in Zusammenarbeit mit der Bücherei organisiert wurde. Jugendreferentin und Büchereileiterin Kathrin Zillenbiehler hatte hier sehr viel Hilfe von den beiden angehenden Jugendleiterinnen Laura Wölfle und Xenia Bogenrieder, die auf diese Weise ausprobieren konnten, eine Aktion für Kinder und Jugendliche von Anfang bis Ende durchzuplanen und durchzuführen.

Bereits bei der Anmeldung war klar, dass die Idee eines Spieleabends für Acht- bis Elfjährige richtig gut ankam. Der fünfständige Abend verging dann unter Anleitung Buchreihe „Die Schule der magischen Tiere“ in Kleingruppen recherchiert und gezeichnet. Aus Platzgründen fand ein großer Teil der Veranstaltung in der Schulturnhalle statt und so wurde abwechselnd mal konzentriert mal sportlich auf das Thema eingegangen. Im Anschluss erhielten die Kinder zuerst mit Pizza eine kleine Stärkung, um zum Abschluss noch gemeinsam einen Film im umfunktionierten Büchereiraum anschauen zu können.

Am Ende gab es Beifall für die Veranstalter und die entstandenen Plakate verschönern nun die Bücherei. Durch die Förderung der Jugendarbeit von Landkreis und Kreisjugendring konnten auch die Teilnahmebeträge niedrig gehalten werden und es war ein vielfältiges und mal ganz anderes Erlebnis für die über 20 anwesenden Kinder.



05. Juli: Antolin-Preisverleihung

Wie jedes Jahr konnten die Grundschüler mit dem Lesen von Büchern und dem anschließenden Beantworten von Fragen ganz viele Punkte bei Antolin sammeln.

Je nach Klasse bekamen die Kinder beim Erreichen einer bestimmten Punktegrenze einen kleinen Preis.

Vom Förderverein gab es den Ferienpass des Landkreises und von der Bücherei einen Gutschein sowie ein stürmisches Abschlussfoto im Freien.



11. Juli: Autorenlesung mit Lena Raubaum

Mit Lena Raubaum hat die Bücherei eine bekannte österreichische Kinderbuchautorin im Rahmen einer Lesereise zu sich eingeladen. Die gut 90 Grundschüler kamen dadurch in den Genuss von zwei Lesungen. Den Kindern wurden hierbei viele verschiedene Titel wie die „Qualle-Reihe“ oder ihr erstes veröffentlichtes Buch 2018 „Die Knotenlöserin“ vorgestellt. Beim afrikanischen Märchen „Ungalli“ durften die jungen Zuhörer fleißig mitmachen. Als Besonderheit bei den älteren Kindern wurde aus dem Gedichtband „Mit Worten will ich dich umarmen“ das Gedicht „Tage gibt`s“ sogar in kürzester Zeit in Gebärdensprache erlernt.

Um die Kosten für die Schüler niedrig zu halten, holte sich die Bibliothek finanzielle Unterstützung beim Förderverein Kindergarten und Schule und bei „Bayern liest“.



18. Juli: Vorlesewettbewerb



Mutig stellten sich heuer wieder zehn Grundschüler beim Vorlesewettbewerb der Jurybewertung, nachdem zuvor in den fünf Klassen eine Vorauswahl mit je zwei Schülern getroffen wurde. Es gab viel Applaus für die Kinder und die Bepunktung von Lautstärke, Lesetempo und Betonung viel sehr knapp aus.

In der Jury saßen eine Lehrerin, ein Elternbeiratsmitglied, Bürgermeister Karl Schleich und Büchereileiterin Kathrin Zillenbiehler. Den ersten Platz belegte Carlos Schleich mit dem Buch „Räuber Hotzenplotz“ und den zweiten Platz teilten sich Xaver Knappich (Die drei ??? Kids) und Tristan Schmid-Lindner (Paddington Bär). Sie erhielten von der Bibliothek einen Büchergutschein und so wie alle anderen TeilnehmerInnen ebenfalls eine schokoladige Belohnung. Rektor Thomas Kosian und die übrigen Erwachsenen zollten den Vorlesern großen Respekt, denn vor rund 100 kleinen und großen Zuhörern die Nerven zu bewahren, erfordert schon einiges an Mumm. Besonders die Erstklässler, die gerade erst das Lesen gelernt haben und ebenfalls am Wettbewerb teilnehmen wollten, bewiesen, wie flüssig Texte mit viel Übung vorgetragen werden können.

17. Juli bis 22. August: Kneipp-Hoagarte

Die Bücherei und die Katholische Landvolkgemeinschaft Bernbeuren organisierten im Sommer mit den Kneipp-Hoagarten eine tolle Begegnungsreihe. Dabei wurden zwar die fünf Säulen der Kneipp-Therapie thematisiert, die Veranstaltung richtete sich aber nicht nur an Gesundheitsinteressierte. Es sollte auch ein Ort des Austauschs geschaffen werden und hierzu bot sich die im letzten Jahr sanierte Kneippanlage mit ihrem schönen Ambiente an der Auerbergstraße sehr gut an. Zwischen 17 und 26 Teilnehmern kamen pro Abend und Sabine Hipp bot anhand einiger Literatur aus der Bücherei einen Einblick in die Welt der Kneipp-Anwendungen. Keiner der Anwesenden bezeichnete sich als Profi, aber gemeinsam wurde über die Lehren von Sebastian Kneipp (1821-1897) geredet und inwieweit diese auch heute noch von Bedeutung sind.

Die Kneipp-Hoagarten begannen mit dem Thema „Wasser“, wobei der Schwerpunkt auf den wohltuenden Effekten von Wassergüssen, Wickeln und Fußbädern lag. Das nahegelegene Kneippbecken sowie das Armbecken wurden natürlich gleich rege genutzt.

Der zweite Abend stand ganz im Zeichen der „Bewegung“. Hier wurde über Gymnastik- und Atemübungen gesprochen, die den Körper stärken und die Beweglichkeit fördern. Spaziergänge im Wald tun aufgrund der frischen Luft besonders gut.

Der dritte Abend widmete sich dem Thema „Kräuter“. Vieles was im Garten oder am Wegrand wächst, kann man wie Johanneskraut oder Ringelblume für die eigene Gesundheit verwenden. Hipp hatte für jeden Besucher ein kleines Fläschchen Salbeisirup hergestellt, welches gut bei Halsbeschwerden helfen kann.

Zur Säule „Ernährung“ wurde erläutert, wie sich eine gesunde Ernährung auf das allgemeine Wohlbefinden auswirkt. Auch damals gab es schon Powerfood und als kleine Überraschung gab es frische Erbsen aus dem Garten und ein kleine Portion Quarkdessert mit Früchten.



Den Abschluss bildete der Abend zur „Inneren Ordnung“, der aufgrund von Regen um eine Woche nach hinten geschoben werden musste. In der heutigen Zeit kann man hierzu wohl die Begriffe Achtsamkeit und die Förderung der inneren Ruhe zählen. Techniken zur Stressbewältigung und der Entspannung werden immer wichtiger und der Mensch sollte wieder mehr auf sich und seine innere Stimme hören.

Die Kneipp-Hoagarten wurden von den unterschiedlichen Teilnehmern durchweg positiv bewertet – egal ob sie nur einmal oder gleich an allen Treffen mit dabei waren. Die Aktion war nicht nur eine hervorragende Gelegenheit zur Wissensvermittlung, sondern auch eine Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen und sich in entspannter Runde auszutauschen.



15. August: Dorfflohmarkt

Bereits zum 5. Mal fand in Bernbeuren der Dorfflohmarkt statt und wir nutzten von der Bücherei die Möglichkeit ausgedehnten Zeitschriften und Medien bei interessierten Lesern ein neues zu Hause zu ermöglichen.



23. August: Ferienprogramm „Escape Room Bücherei“



In einer innovativen und spannenden Aktion haben heuer Kinder im Grundschulalter ein Escape Game erfolgreich gemeistert. Die Bücherei verwandelte sich für diesen besonderen Tag in ein Rätselparadies. Die Aktion wurde im Rahmen des Ferienprogramms zweimal angeboten und die Teams erhielten die Aufgabe, in 60 Minuten verschiedene Hinweise zu entschlüsseln, um ein „geheimes Buch“ zu finden, worin sich der Schlüssel für den Ausgang befand. Mithilfe von Hinweisen, die in den Büchern, Kisten und Regalen der Bücherei versteckt waren, mussten die jungen Detektive Aufgaben lösen und Rätsel knacken. Dazu gehörte, dass Euro-Münzen den richtigen Ländern zugeordnet werden mussten oder am Ende ein Zahlencode in einem als Buch getarnten Tresor zu finden war. „Das Escape Game ist eine großartige Möglichkeit, die Neugier der Kinder zu wecken und ihr Interesse an Büchern und Lernen zu fördern“, so die Organisatoren des Bücherei-Teams. Die beiden Teilnehmergruppen waren begeistert und haben super mitgemacht. Die Kinder konnten ihre Team- und Problemlösungsfähigkeiten sowie ihre Kreativität gemeinsam unter Beweis stellen.

11. Oktober: Weinlese

Im Oktober fand in der Bücherei wieder eine Weinlese statt. Das engagierte Team der Bücherei stellte heuer erstmals selbst 22 aktuelle Titel vor, die von spannenden Romanen über informative Sachbücher bis hin zu Biografien oder Jugendbücher für jedes Alter reichten. Damit alle Besucher ein Plätzchen finden konnten, wurden in der Bibliothek die Regale gerückt und mit einem Glas Wein in der Hand verfolgten die Gäste die einzelnen Präsentationen. Auf zuvor ausgeteilten Listen, konnten die Titel bei Interesse markiert werden. Zahlreiche weitere Neuanschaffungen lagen zum Stöbern bereit, bevor zum Abschluss die Möglichkeit der Ausleihe bestand.



Ab 07. Oktober: Strickeria



In der Bücherei wurde montags wieder von 18 bis 21 Uhr fleißig gemeinsam gestrickt und gehäkelt. Die Treffen endeten für eine Weihnachtspause am 16. Dezember. Im Laufe der Treffen kamen auch immer wieder neue Gesichter hinzu. Es wurden viele Tipps und Tricks ausgetauscht.

15. November: Lesestart-Nachmittag für 3-Jährige

Am 15. November haben wir die 3-Jährigen zum Vorlesenachmittag eingeladen. Bei den Bildkarten „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer“ aus dem Holztheater stellten wir alle Szenen mit einer Kuschedecke nach. Im Anschluss bekamen die Kleinen ihr Lesestart-Set, welches die Bücherei zusammen mit der Stiftung Lesen überreicht.

24. November: Erzählcafé „Poesie- und Sammelalben früher & heute“

Poesie- und Sammelalben im Wandel der Zeit

Rund 30 Interessierte fühlten sich im Auerbergmuseum in die Kindheit zurückversetzt

Bernbeuren – Mit rund 30 Besuchern im Honeleshofstube im Auerbergmuseum in Bernbeuren wieder gut gefüllt, als es diesmal beim gemeinsamen Erzähl-Café von Museumsverein und Bücherei in Bernbeuren um „Poesie- und Sammelalben“ ging.

Die Einführung ins Thema übernahm Irmgard Lieb mit der Information, dass die ersten Stammbücher etwa im Jahr 1545 von Männern angelegt wurden, die als Studenten zum Beispiel ihre Professoren und Lehrer um Einträge in Form von Sprüchen und Widmungen baten. Ab etwa 1830 etablierte sich neben dem Stammbuch die heute bekannte Form des Poesiealbums zunächst bei Töchtern von Adel und Bürgertum.

Die rechte Seite war für selbstverfassten Zeilen gedacht, während auf der linken Seite kunstvolle Eigenkreationen oder ab den 1950er-Jahren Glitzerbildchen und Aufkleber zu finden waren. Auch die gängigen Sprüche waren den Anwesenden im Alter von 35 bis über 90 Jahren gleichsam bekannt, und so mussten nur kurz die ersten Worte begonnen werden, und die ganze Stube vervollständigte Reime wie „In allen vier Ecken soll Liebe drinstecken“, „Liebe Kinder, groß und klein, haltet mir mein Album rein, reißt mir keine Seiten raus, sonst ist es mit der Freundschaft aus“.

Später wurde das Poesiealbum größtenteils vom Freunde-Buch ersetzt. Der angefragte Freund, Klassenkamerad, Leh-



Interessiert verfolgten die Besucher des Erzähl-Cafés zunächst die geschichtliche Entwicklung der Poesie- und Sammelalben, vorgestellt von Irmgard Lieb, während die selbst mitgebrachten Exemplare schon für den Austausch und das Erzählen bereitlagen.

ZILLENBIEHLER

rer oder Verwandte, durfte seine Hobbys, die Lieblingsfarbe oder das Lieblingsessen eintragen und immerhin am Schluss meist noch einen guten Wunsch hinterlassen.

Begeistert von der Vielfalt, blätterten die Gäste danach in den mitgebrachten Schätzen der anderen, entdeckten poetische Einträge, persönliche Bot-schaften und kunstvolle Zeich-

nungen. Die ältesten Exemplare stammten aus den Jahren 1888, 1892 und 1897. Besonders interessant war es, die teils handschriftlichen Zeilen und Zeichnungen der damaligen Zeit, wenn möglich, zu übersetzen.

Bei den Sammelalben fanden sich zudem allerlei Erinnerungsstücke wie Postkarten aus den beiden Weltkriegen, die die Schrecken des Krieges und die Hoffnung auf Frieden dokumentierten. Daneben wurden Münzen sowie Bildchen von Fußballern, Pflanzen, Tieren oder Märchen gesammelt. Es war ein sehr interessanter und nostalgischer Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, bei dem sich alle Gäste mit ihren Geschichten eingebraut haben. **KATHRIN ZILLENBIEHLER**

16. Dezember: Bilderbuchkinos für die 1. Klasse und die KiGa-Mondgruppe

Kurz vor Weihnachten war es wieder Zeit für Bilderbuchkinos.

In den Genuss kam diesmal die 1. Klasse sowie die Mondgruppe des Kindergartens. Die KiGa-Gruppe besuchte uns im Rahmen eines Literatur-Projekts öfter und wir freuen uns sehr über die schöne Zusammenarbeit in Sachen Leseförderung.

20. Dezember: Adventsfenster

Büchereileiterin Kathrin Zillenbiehler hat bei sich zu Hause das 4. Adventsfenster der Pfarrei mit Materialien der Bücherei gestaltet und mit den Bildkarten zu „Das Wichtigste an Weihnachten“ Groß und Klein sowohl humorvoll als auch nachdenklich mitgenommen. Weihnachtslieder musikalisch umrahmt von Mathias Lieb und Franz Wölfle und abschließender Punsch stimmten auf die nahenden Weihnachtsfeiertage ein.



Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“

Die Bücherei Bernbeuren wurde 2024 erneut mit dem Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“ ausgezeichnet. Schulleiter Thomas Kosian und Büchereileiterin Kathrin Zillenbiehler sind stolz auf die hervorragende Zusammenarbeit.



Seit 2006 werden öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken, die besonders intensiv und beispielhaft mit Schulen zusammenarbeiten, mit dem Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“ ausgezeichnet. Die Auswahl der ausgezeichneten Bibliotheken lag in den Händen einer Fachjury. Das Gütesiegel ging bei der Verleihung am 18. Oktober in diesem Jahr an 82 Bibliotheken in ganz Bayern.

Kunstminder Markus Blume betonte: „Stories zum Erleben statt zum Anklicken – das gibt's bei unseren ausgezeichneten Bibliotheken. Sie sind echte Tankstellen für geistige Nahrung, in die Kinder und Jugendliche freiwillig rein- und mit ganz viel Freude wieder rausgehen. Gerade im Zeitalter von Smartphones sind unsere Bibliotheken als einzigartige Erlebnisorte, Bollwerke gegen Fake News und Oasen der Ruhe wichtiger denn je.“ Kultusministerin Anna Stolz würdigte ebenfalls das herausragende Engagement der Bibliotheken: „Die Auszeichnung zeigt einmal mehr, wie wertvoll die Arbeit unserer Bibliotheken für das bayerische Bildungssystem ist. Sie sind unverzichtbare Partner für unsere Schulen und spielen eine zentrale Rolle bei der Leseförderung. Gleichzeitig machen sie unsere Kinder und Jugendlichen fit im verantwortungsvollen Umgang mit Informationen“.

Auszüge Pressemitteilung
Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Neues Regal für Vorlesebücher



Um beliebte Vorlesebücher mit viel Text und wenig Bildern künftig schneller zu finden, haben wir ein neues Regal angeschafft. Somit entfällt das lange Suchen in den Bilderbuchkisten. Eine sinnvolle Unterteilung, die dem ein oder anderen Klassiker hoffentlich dazu verhilft, entliehen zu werden.

Personal

Unser Team arbeitet zu 100 Prozent ehrenamtlich und dazu gehörten 2024: Kathrin Zillenbiehler, Gisela Weichselsdorfer, Andrea Greisel, Irmgard Lieb, Tanja Straub, Sabine Hipp, Daniela Kerscher, Monika Fischer, Birgit Geisenhof, Lisa Ahne, Katharina Hack, Elisabeth Schwarz, Magdalena Wohlfahrt, Andrea Kimmerle, Jandi Mader, Daniela Kohler und neu hinzugekommen Laura Wölflle.



Wir bildeten uns weiter:

Unsere Büchereileiterin Kathrin Zillenbiehler nahm am 20. April und 12. Oktober an der Frühjahrs- und Herbsttagung in Augsburg teil und absolvierte den Workshop „Statistik online“. Mit Irmgard Lieb informierte sie sich bei einer weiteren Schulung zum Thema „Verfassungsviertelstunde“ in Schulen.

Mit allen Helfern zusammen leisteten wir 2024 insgesamt: **1153 Arbeitsstunden**. Dazu gehören neben den Ausleihzeiten auch das Bestellen, Einarbeiten und Einbinden der Medien, Fortbildungen, Team-Sitzungen, das Umdekorieren, die Dienstplanerstellung, EDV-Updates, die Inventur und Räumaktionen und natürlich das Planen, Herrichten und Durchführen von Veranstaltungen für Jung und Alt. Auch die Pressearbeit, die Pflege der Homepage und Social Media oder das Verschicken unseres Newsletters nimmt einiges an Zeit in Anspruch.

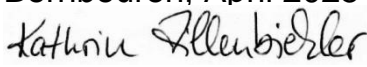
Wir hatten insgesamt 298 Stunden inkl. der Ferien für die Ausleihe geöffnet.

Ausblick und Wünsche 2025

- weiterhin ein tolles Miteinander mit Schule und Kindergarten
- Bilderbuchkinos, Vorlesestunden und Leseabende für Kinder
- Autorenlesung für die Grundschüler
- Büchereifuchs-Kurs für Vorschulkinder voraussichtlich vom 16. Mai bis 9. Juni
- Buchvorstellungsabend für Erwachsene
- Autorenlesung mit Roswitha Gruber am 30. September
- neue Team-Mitglieder finden

Einen besonderen Dank und ein herzliches „Vergelt`s Gott“ am Ende:

- an das EHRENAMTLICHE Team, deren Engagement unbezahlbar ist
- an den St. Michaelsbund in Augsburg & München, insbesondere Herrn Peter Hart
- an die Gemeinde, die uns als Träger finanziell unterstützt und die räumlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen stellt
- an die Pfarrei für die Übernahme des Mitgliedsbeitrages beim Sankt Michaelsbund
- an die Grundschule (Thomas Kosian), welche mit den Schülern rund 5800 Entleihungen im Jahr 2024 getätigt hat und alle Ideen „mitmacht“
- an den Kindergarten (Benedikta Bentenrieder) für die verlässliche, flexible und konstruktive Zusammenarbeit
- an Steffi Angerhofer für die Unterstützung bei der Raumpflege
- an die Privatpersonen, Firmen oder Vereine, die uns immer mal wieder kleine oder größere Spenden zukommen lassen
- an unsere treue Leserschaft für die fleißige Nutzung unseres Angebotes, die dankbaren Worte zwischendurch und die kleinen Gesten, die das Team erreichen

Bernbeuren, April 2025

Kathrin Zillenbiehler